

Jeder Düsseldorfer kennt eine ganz bestimmte Auswahl an Biergärten – die meisten natürlich am Rhein. Da ist der legendäre Burghof in Kaiserswerth oder der hübsche Biergarten an der Rheinterrasse. Auch Brand's Jupp in Wittlaer und die Dorfschänke in Niederkassel sind keine Geheimtipps. Wir wollen heute vier Biergärten vorstellen, die in mancher Hinsicht viel schöner oder authentischer oder uriger sind als die genannten. Es lohnt sich, diese Plätze noch vor dem Ende des Sommers 2016 einmal zu testen.

## [1] Restaurant Buschhausen am Aaper Wald



Map: Buschhausen am Aaper Wald

Diese eigentümliche Gastwirtschaft liegt enorm verkehrsgünstig, denn hinter dem Zaun vom Biergarten findet sich der Bahnsteig der U2 (früher 712). Man ist mit der U-Bahn also von fast überall in der Stadt in kurzer Zeit da, lässt sich aus der Bahn gleich auf einen Stuhl fallen, um dann gutbürgerliches Essen auf gutem Niveau und leckere Getränke zu genießen. Man kann dem Konglomerat aus Gebäuden gut ablesen, dass es sich beim **Buschhausen** um eine Traditionswirtschaft handelt, die organisch gewachsen ist. Der Biergarten findet sich zwischen dem Haupthaus und der Bahnlinie und ist an schönen Tagen am Wochenende oft prall gefüllt. Unter der Woche trifft man hier aber vor allem die Stammgäste aus den angrenzenden Vierteln – vor allem aus Rath und Oberrath – sowie Wanderer und Spaziergänger, die den Aaper Wald durchstreift haben. Auch Radfahrer kehren nach Bergauf-Bergab-Touren gern hier ein.

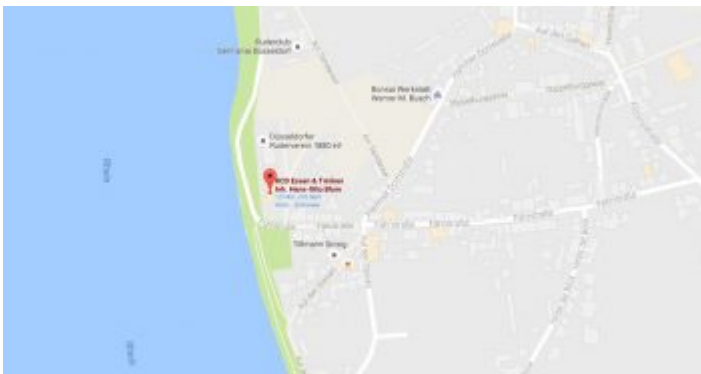
Selbst bei maximaler Befüllung des Biergartens agiert das Personal immer freundlich und souverän. Die **Standardkarte** umfasst vor allem Gutbürgerliches; besonders empfehlenswert für Sparfüchse ist die **Mittagskarte**, die für vernünftige Preise leckere Gerichte bietet. Drinnen geht es ausgesprochen schmiedeeisern und butzenscheibig zu – denn hier hat sich stilistisch seit der Gründung im Jahr 1920 wenig geändert.

## [2] KCD Essen & Trinken in Hamm



*KCD Essen & Trinken – in Hamm direkt am Rhein*

Man fragt sich, weshalb dieser herrliche Ort am Rhein noch unter „Geheimtipp“ läuft, denn KCD Essen & Trinken steht anderen Biergärten am Rhein in nichts nach. Mag sein, dass viele Menschen, die sich in Kappeshamm nicht so auskennen, das Restaurant für das „Vereinsheim“ des Kanu Club Düsseldorf halten. Mag sein, dass die Terrasse über dem Fluttor einfach oft übersehen wird. Jedenfalls kann man hier von Mittwoch bis Sonntag einen Sonnenuntergang genießen wie er schöner über dem linken Rheinufer kaum sein kann. Im Biergarten haben immerhin 250 Leute Platz, die dann sehr gutbürgerliche Speisen von der Sommerkarte bestellen und dazu kühle Getränke nehmen können.



*Map: KCD Essen & Trinken am Rhein in Hamm*

Der KCD-Biergarten zählt zu den stillen Orten dieser Art. Hier kann man sich unter freiem Himmel oder den Schirmen noch ruhig unterhalten. Mancher bringt sich ein Buch mit und genießt Ruhe und einen gelegentlichen Ausblick. Wer also in der schönen Jahreszeit nach Hamm kommt, der sollte mal im KCD-Biergarten vorbeischauen. Weil dieser Biergarten unweit der paradiesischen Strände unterhalb der Südbrücke liegt, bietet es sich natürlich an,

sich vor oder nach dem Sonnenbaden hier zu verpflegen.

### [3] Peters Biergarten am Unterbacher See



*Peters Biergarten am Unterbacher See*

Beinahe versteckt liegt dieser extrem typische Biergarten unweit des Südstrands am Unterbacher See; wenn man vom Parkplatz oder der Haltestelle der Buslinie 891 in Richtung Elbsee spaziert, kommt man nach wenigen Metern dorthin. Und sieht sofort, dass dieser wunderschöne Biergarten aus einer Imbissbude entstanden sein muss. So liegt das Schwergewicht der Speisen auch bei den entsprechenden Themen. Aber erstens findet sich hier eine der leckersten Currywürste dieser Stadt, und zweitens gibt's Füschen Alt vom Fass. Beliebt ist Peters Biergarten auch für geschlossenen Gesellschaften, weil man sich dann auch besondere Gerichte wünschen kann.



*Map: Peters Biergarten am Unterbacher See*

Es soll Düsseldorfer geben, die nur deshalb einmal rund um den See spazieren oder wandern, um anschließend in Peters Biergarten einzukehren. Das hat auch damit zu tun, dass in dieser Lokalität eine familiäre, freundliche Atmosphäre herrscht, wie man sie sonst am Unterbacher See eher nicht findet. Natürlich kehren hier viele Menschen ein, die sich vorher beim

Schwimmen im Starndbad Süd den richtigen Hunger geholt haben. Der Biergarten ist täglich ab 14:00 geöffnet, am Wochenende und in den Ferien schon ab 11:00.

#### [4] Biergarten im KGV Stoffeln im Südpark



*Biergarten im KGV Stoffeln im Südpark*

Im Südpark samt Volksgarten gibt es insgesamt drei Biergärten sowie ein richtig feines Restaurant und das Café am Kinderbauernhof. Am wenigsten bekannt ist aber der absolut urige Biergarten im Kleingartenverein Stoffeln. Der liegt an der Gabelung von Stoffeler Kapellenweg und In den Großen Benden, ist also prima mit dem Auto (von der Werstener/Moorenstraße aus) und mit dem ÖPNV (Haltestelle Uni Nord/Christophstraße) zu erreichen. Typischer kann die Gastronomie einer Schrebergartenkolonie kaum sein. Man sitzt in dicht mit Pflanzen aller Art umschlossenen Hof unter großen Schirmen; in der Voliere zwitschern Vögel, und an den Tischen sitzen vor allem Vereinsmitglieder und ihre Freunde. Schon seit vielen Jahren wird hier balkanesisch gekocht, wobei natürlich auch die üblichen Schnitzel und andere gutbürgerliche Speisen gereicht werden. Der Service ist enorm freundlich und immer zu einem Schwätzchen aufgelegt, wenn es nicht gar so voll ist. Viele Stammgäste kommen mindestens einmal die Woche zum Abendessen – außer dienstags, da hat der Biergarten geschlossen.



*Map: Biergarten im KGV Stoffeln*

Natürlich ist diese Wirtschaft besonders praktisch als Erholungspunkt nach einer großen oder ganz großen Parkrunde. Dabei bewegt man sich im Volksgarten und dem angrenzenden Südpark einmal auf den Wegen, die möglichst weit außen liegen. Zum Beispiel ausgehend vom Uhrenfeld am Bahndamm entlang, dann über die Weiher bis zum Akki und schnurgerade durch bis zum Haus Deichgraf. Dann umrundet man den Deichsee und erklimmt den Hügel an der Schnellstraße, um auf Höhe der Christophstraße wieder hianbzusteigen. Jetzt steuert man schnellstnöglich den Biergarten im KGV Stoffeln an und hat gute Gründe für eine Portion Cevapcicci und ein herrlich kühles Alt.

*[Alle Fotos von den Webauftritten der erwähnten Biergärten]*